

# Verkehrsentwicklungsplan für die Stadt Köthen

## Ergänzende Untersuchungen zum Parkraumkonzept

- Aktualisierung 2010

Auftraggeber: Stadt Köthen

Auftragnehmer: Ingenieurgemeinschaft Dr.-Ing. Schubert  
Am Friedenstal 1-3  
30627 Hannover  
Tel.: 0511 / 57 10 79  
Fax: 0511 / 56 34 43  
schubert-ing.gem@t-online.de

Bearbeitung: Dipl.-Ing. Günter Knoche  
Dipl.-Ing. Heidi Ueberholz  
Hannover, im Dezember 2010



## Inhaltsverzeichnis

0. Vorbemerkungen.....	2
1. Aufgabenstellung und Grundlagen.....	2
2. Analyse .....	3
2.1 Vorhandenes Parkraumangebot.....	3
2.2 Derzeitige Nutzung .....	4
2.3 Bewertung des vorhandenen Parkraum-Angebotes .....	5
2.4 Parkplatz-Wegweisung .....	6
2.5 Parkraumkonzept - geplant.....	6
3. Zusammenfassung.....	7
Verzeichnis der Tabellen .....	8
Verzeichnis der Unterlagen.....	8

## 0. Vorbemerkungen

Die auf der Grundlage von Erhebungen aus dem Jahre 1996 bereits im Verkehrsentwicklungsplan von 1999 für die Stadt Köthen entwickelten Vorschläge für ein Parkraumkonzept im Innenstadtbereich sind im letzten Jahrzehnt in wesentlichen Teilen ausgeführt worden. Da es im Parkraumangebot sowie im innerörtlichen Verkehrsgeschehen zu größeren Veränderungen gekommen ist wurden als Grundlage für die Weiterentwicklung des Parkraumkonzeptes die Situation im ruhenden Verkehr erfasst und die maßgebenden Daten auf den aktuellen Stand gebracht. Hiermit liegt die Aktualisierung 2010 der ergänzenden Untersuchungen zum Parkraumkonzept im Rahmen der Verkehrsentwicklungsplanung für die Stadt Köthen vor.

Die Bestandsaufnahme erfolgte im Oktober 2008. Zwischenzeitlich sind weitere Veränderungen hinsichtlich des Angebotes und der Bewirtschaftung einzelner Parkflächen erfolgt. In Abstimmung mit der Stadt Köthen sind diese Veränderungen teilweise in der vorliegenden Untersuchung nicht berücksichtigt worden, da die erhobenen Daten sich auf den Bestand von 2008 beziehen. Entsprechende Hinweise sind in den Untersuchungsergebnissen und Darstellungen in den Unterlagen enthalten.

## 1. Aufgabenstellung und Grundlagen

Die Flächen für den ruhenden Verkehr als Ausgangs- und Endpunkt einer Autofahrt stellen einen wesentlichen Bestandteil des Verkehrsnetzes einer Stadt dar. In der Regel treten Probleme in den Innenstädten mit zahlreichen Versorgungs- und Dienstleistungseinrichtungen, die einen erheblichen Kunden- und Besucherverkehr erzeugen, oder in dicht besiedelten und eng bebauten älteren Wohnquartieren auf.

In der vorliegenden Untersuchung wird das Parkraumangebot differenziert nach öffentlichen und privaten, aber öffentlich zugänglichen Stellplätzen und vorhandenen Parkregelungen (zeitliche Begrenzung und Bewirtschaftung) dargestellt. Dazu wurden am Dienstag, den 21. Oktober 2008 die Belegung und Auslastung auf den öffentlich zugänglichen Stellplätzen im Untersuchungsbereich durch Strichlisten erhoben.

Die Bestandsaufnahme wurde unter Mitwirkung der Stadt Köthen durchgeführt. Aufgrund der Analysedaten wird das derzeitige Parkraumangebot unter Berücksichtigung der prognostizierten Verkehrsströme im Planungsbereich Innenstadt und möglicher geplanter Struktureinrichtungen überprüft. Es werden Vorschläge zur Weiterentwicklung bzw. zur Anpassung an den Bedarf einschließlich der Parkraumbewirtschaftung erarbeitet.

---

<sup>1</sup> Stadt Köthen, Verkehrsentwicklungsplan, 1. Fortschreibung zum Individualverkehr 1999, Ingenieurgemeinschaft Dr.-Ing. Schubert, Hannover

Die Wegweisung zu den Parkplätzen und deren Beschilderung wurden hinsichtlich der Standorte und Erkennbarkeit überprüft, und ggf. werden Änderungs- und Ergänzungsvorschläge vorgelegt.

Unter Berücksichtigung der Untersuchungsergebnisse zum VEP 1999 ist die detaillierte Analyse des ruhenden Verkehrs im Rahmen der vorliegenden Untersuchung auf den für das Parkraumkonzept relevanten Innenstadtbereich zwischen Theaterstraße, Weintraubenstraße, Bärteichpromenade und Wallstraße begrenzt worden (Unterlage 1).

## **2. Analyse**

### **2.1 Vorhandenes Parkraumangebot**

Das im Oktober 2008 bestehende Angebot an öffentlichen und öffentlich zugänglichen Parkbereichen im Untersuchungsgebiet wurde durch Auswertung von Bestandsplänen und ergänzenden Ortsbegehungen nach Lage und Größe erfasst. Detaillierte Angaben zur jeweiligen Anzahl an Stellplätzen und ihrer Lage am Fahrbahnrand bzw. auf Parkplätzen sind der Zusammenstellung in Tabelle 1 und dem Lageplan in Unterlage 2 zu entnehmen.

Insgesamt werden dem ruhenden Verkehr im Untersuchungsgebiet mit einem Radius bis zu etwa 400 m um den Marktplatz rd. 1.120 öffentliche bzw. öffentlich zugängliche Stellplätze in Parkbauten, auf Parkplätzen und am Straßenrand angeboten, die in 32 Parkbereiche eingeteilt wurden. Damit sind etwa 150 Stellplätze weniger erfasst als vor zehn Jahren, da einerseits das Untersuchungsgebiet aufgrund der Ergebnisse aus dem VEP 1999 enger gefasst und andererseits das Stellplatzangebot innerhalb des Untersuchungsgebiets verändert wurde.

Etwa 400 Stellplätze befinden sich im öffentlichen Parkhaus Wallstraße und in der Tiefgarage Schloßstraße am Rathaus. Weitere 75 Stellplätze stehen auf den beiden Ebenen des Parkhauses an der Sackstraße zur Verfügung. Als weitere nennenswerte größere Parkflächen sind der Parkplatz „Sparkasse“ an der Bärteichpromenade mit 55 Stellplätzen, der Parkplatz „Großer Plan/Gartenstraße“ mit 65 Stellplätzen und der Parkplatz der Bundesagentur für Arbeit mit 70 Stellplätzen zu erwähnen.

Es ist anzumerken, dass seit der Erhebung im Oktober 2008 sich die Anzahl der Stellplätze im Parkbereich 2 (Sparkasse Bärteichpromenade) von 55 auf 28 und im Parkbereich 25 (Lindenstraße Parkplatz Nord) von 38 auf 20 verringert hat. Außerdem stehen der Parkplatz 21 (Gartenstraße) mit 65 Stellplätzen und die 16 Stellplätze in der Schulstraße nicht mehr zur Verfügung. Die Auswertung der Erhebungsergebnisse hinsichtlich Stellplatzbelegung und –auslastung im Rahmen dieser Untersuchung wurde jedoch auf der Grundlage der Bestandsdaten von 2008 durchgeführt.

Die privaten Stellplätze der Einwohner und Beschäftigten sowohl auf gesondert ausgewiesenen Parkplätzen als auch am Straßenrand wurden nicht berücksichtigt, da sie nicht für den öffentlichen Besucher- und Kundenverkehr frei sind.

Dem Lageplan in Unterlage 3 und der Tabelle 1 ist weiterhin die Art der Parkplatzbewirtschaftung (Parkschein, Parkscheibe...) zu entnehmen. Rd. 710 Stellplätze oder etwa 63 % des Angebotes sind gebührenpflichtig (Parkschein bzw. Tarif im Parkhaus). Für weitere 174 Stellplätze (knapp 16 %) ist eine Parkscheibenregelung mit einer oder zwei Stunden Parkdauer eingerichtet. 236 der untersuchten Stellplätze oder etwa 21 % werden kostenfrei angeboten.

## **2.2 Derzeitige Nutzung**

Um die derzeitige Situation im ruhenden Verkehr zu erfassen wurden an einem normalen Werktag, dem 21. Oktober 2008, zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr Erhebungen auf allen öffentlichen und öffentlich zugänglichen Parkflächen durchgeführt. Hierbei wurde im stündlichen Rhythmus die Anzahl der belegten Stellplätze erfasst. Die Ergebnisse sind im Einzelnen in Tabelle 2 enthalten. Insgesamt wurden innerhalb der achtstündigen Zählzeit rd. 5.380 Fahrzeuge erfasst. Dies sind etwa 42 % mehr als im Rahmen des VEP 1999 im vergleichbar abgegrenzten Untersuchungsgebiet ermittelt wurden, obwohl das Stellplatzangebot nur um etwa 13 % zugenommen hat. Die höchste Anzahl an parkenden Fahrzeugen wurde mit 780 Pkw in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr festgestellt.

Die prozentualen Auslastungen der Stellplatzbereiche pro Rundgang können Tabelle 3 entnommen werden. Die Auswertung der Erhebung zeigt, dass das Untersuchungsgebiet insgesamt mit einer im Tagesverlauf durchschnittlichen Auslastung aller betrachteten Parkbereiche von 60 % noch Kapazitätsreserven aufweist. Allerdings ist zu bemerken, dass die Annahme der Parkbereiche sehr unterschiedlich ist. Einige Parkbereiche, wie Bärteichpromenade Nord (Nr. 12) und Süd (Nr. 4), Wallstraße Südabschnitt (Nr. 9) und Marktstraße (Nr. 16) sind fast durchgängig überlastet, d. h. es wurden regelmäßig z. T. erheblich mehr Fahrzeuge gezählt als Stellplätze ausgewiesen sind.

Dagegen sind die kostenpflichtigen Stellplätze im Parkhaus Wallstraße (Nr. 8), in der Tiefgarage Sackstraße (Nr. 7) und auch am Neustädter Platz (Nr. 29) mit durchschnittlich weniger als 40 % gering ausgelastet.

Die sich aus der Erhebung ergebenden Belegungsganglinien für das Untersuchungsgebiet in der Innenstadt von Köthen insgesamt und für jeden Stellplatzbereich sind in Unterlage 4, Blatt 1 bis 9 dargestellt. Daraus geht hervor, dass im Untersuchungsgebiet insgesamt und in der überwiegenden Anzahl der Parkbereiche über den Tag verteilt eine relativ gleichmäßige Auslastung ermittelt wurde. In einzelnen Stellplatzbereichen wie z. B. in der nördlichen

Springstraße, der Stiftstraße oder auf dem Neustädter Platz (kostenpflichtig) weist die Belegung im Tagesverlauf allerdings erhebliche Schwankungen auf.

Einen Überblick über die maximale Auslastung der einzelnen untersuchten Stellplatzbereiche gibt die Darstellung in Unterlage 5, die zeitliche Verteilung der maximalen Auslastung ist Unterlage 6 zu entnehmen. Hieraus ist einerseits erkennbar, wo im Untersuchungsgebiet Überlastungen auftreten und andererseits, dass freie, allerdings kostenpflichtige Stellplätze in akzeptabler Fußwegentfernung zum Marktplatz zu finden sind.

Es zeigt sich, dass die meisten Straßenräume und Parkplätze im nahen Umfeld des Marktplatzes sowohl eine hohe durchschnittliche als auch eine hohe maximale Auslastung aufweisen bzw. teilweise überlastet sind. Dies betrifft von den größeren Parkbereichen u. a. den Parkplatz an der Großen Badergasse und den Parkplatz an der Sparkasse. Auch die Stellplätze am Fahrbahnrand in der Wallstraße und in der Springstraße werden sehr gut angenommen. Dagegen haben andere größere Parkbereiche wie das Parkhaus an der Wallstraße, die Tiefgarage an der Schloßstraße, das Parkdeck in der Sackstraße und auch der Parkplatz an der Lindenstraße erhebliche freie Kapazitäten. So sind das Parkhaus an der Wallstraße und der Parkplatz an der Lindenstraße höchstens zur Hälfte und die Tiefgarage an der Schloßstraße sowie das Parkdeck Sparkasse maximal zu zwei Drittel belegt (Unterlage 5).

Für die Analyse des Parkraumangebotes spielt neben der maximalen Auslastung der Stellplätze auch der Zeitraum dieser Maximalbelegung eine Rolle. Im Umfeld von Dienstleistungs- oder Schulbereichen (südliche Wallstraße, Schulstraße, Rathaus) werden die maximalen Auslastungsgrade überwiegend vormittags erreicht, während die größte Stellplatznachfrage in den Bereichen, die mehr für den allgemeinen Einkaufsverkehr von Bedeutung sind (Magdeburger Straße, Sparkasse, Brauhausplatz) am Nachmittag festzustellen ist (Unterlage 6).

Eine Zusammenfassung der Erhebungsergebnisse je Stellplatzbereich und insgesamt ist als Parkraumanalyse der Innenstadt von Köthen 2008 in Tabelle 4 enthalten. Die erhobenen Parkbereiche insgesamt sind durchschnittlich zu 60 % belegt, die maximale Auslastung im Tagesverlauf liegt in den Vormittagsstunden bei 70 %.

### **2.3 Bewertung des vorhandenen Parkraum-Angebotes**

Die im Rahmen des entwickelten Parkraumkonzeptes des VEP 1999 vorgeschlagenen Maßnahmen in der Innenstadt von Köthen sind im letzten Jahrzehnt im Wesentlichen ausgeführt worden. So ist die Anzahl der im Untersuchungsgebiet angebotenen Stellplätze etwas gestiegen, da Parkbereiche auf damaligen Abbruchflächen durch andere Angebote ersetzt bzw. neue Parkplätze geschaffen wurden. Die Parkbereiche im engeren Umfeld des Marktplatzes sind überwiegend kostenpflichtig; in der Magdeburger Straße gibt es eine

Parkzeitregelung mit Parkscheibe, in der Schulstraße werden kostenfreie Stellplätze angeboten, die vermutlich überwiegend von Anwohnern benutzt werden.

Grundsätzlich ist zu sagen, dass die Innenstadt von Köthen insgesamt über eine angemessene und ausreichende Anzahl von Stellplätzen verfügt. Die Belegungsganglinien zeigen, dass im Tagesverlauf innenstadtnahe Stellplätze für Kurzzeitparker zur Verfügung stehen, obwohl einige kleinere zentrale Parkbereiche völlig aus- bzw. überlastet sind.

Insofern hat sich die Annahme der angebotenen Stellplätze gegenüber den damaligen Untersuchungen kaum verändert. Weiter entfernt liegende Parkbereiche weisen auch heute noch freie Kapazitäten auf. Besonders die großen Parkhäuser/Tiefgaragen werden nicht in wünschenswertem Maße angenommen.

## 2.4 Parkplatz-Wegweisung

Im Zusammenhang mit dem Parkraumkonzept des VEP 1999 wurde auch ein Parkleitsystem vorgeschlagen, das inzwischen in seinen Grundzügen umgesetzt worden ist. Die bestehende Beschilderung innerhalb der Parkplatzwegweisung ist in **Unterlage 7** enthalten. Dem Lageplan ist auch das dem Parkleitsystem zugrunde liegende Straßennetz zu entnehmen.

Die Wegweisung erfolgt gezielt zu den drei größeren Parkhäusern/Tiefgaragen, und zwar

- zum Parkhaus an der Wallstraße = Parkhaus „Markt“ (248 Stellplätze)
- zur Tiefgarage an der Schloßstraße = Parkhaus „Rathaus“ (148 Stellplätze)
- zum Parkdeck an der Sackstraße = Parkhaus „Sparkasse“ (75 Stellplätze)

Über das Parkleitsystem werden insgesamt etwa 470 Stellplätze im zentralen Innenstadtbereich ausgewiesen. Die Anzahl und die Standorte der Hinweisschilder im Untersuchungsgebiet gewährleisten eine durchgängige und zielgerichtete Führung des Verkehrs zu den Parkbereichen von außen nach innen. Die im Parkraumkonzept des VEP vorgesehenen Übersichtstafeln an den Ortseingängen im Zuge der Einfallstraßen sind allerdings bisher nicht aufgestellt worden.

## 2.5 Parkraumkonzept - geplant

Auf der Grundlage der Parkraumanalyse ist das im VEP entwickelte Parkraumkonzept aktualisiert worden. Es ist dem Lageplan in Unterlage 8 zu entnehmen. In die Darstellung des Konzeptes wurden die im Parkleitsystem (Wegweisung) enthaltenen Tiefgaragen / Parkhäuser mit rd. 470 Stellplätzen sowie die großen Parkbereiche (Große Badergasse, Bundesagentur für Arbeit, Brauhausplatz, Neustädter Platz, Lindenstraße Nord) mit rd. 200 und verkehrswichtige zusammenhängende Stellplatzbereiche am Fahrbahnrand (Wallstraße, Magdeburger Straße, Springstraße, Lindenstraße) mit rd. 140 Stellplätzen, also insgesamt

rd. 810 Stellplätze aufgenommen. Hierbei sind geplante Änderungen durch Umgestaltung und Neubau sowie in der Bewirtschaftung berücksichtigt. Hinzu kommen weitere rd. 180 Stellplätze überwiegend auf privaten, öffentlich zugänglichen Parkbereichen und in nachgeordneten Bereichen.

### 3. Zusammenfassung

Seit dem im Verkehrsentwicklungsplan von 1999 für die Stadt Köthen entwickelten und weitgehend umgesetzten Parkraumkonzept im Innenstadtbereich ist es zwischenzeitlich zu größeren Veränderungen im innerörtlichen Verkehrsgeschehen und auch im Parkraumangebot gekommen. Als Grundlage für die Weiterentwicklung des Parkraumkonzeptes wurde daher das heutige Angebot an Stellplatzflächen erfasst. An Hand von aktuellen Erhebungen wurden die Belegungsganglinien der untersuchten Parkbereiche ermittelt und die maßgebenden Angaben über die derzeitige Nutzung aktualisiert. Schließlich wurde die Parkplatzwegweisung im Hinblick auf ihre Vollständigkeit und Zweckmäßigkeit überprüft.

Grundsätzlich kann festgehalten werden, dass das Angebot an Stellplatzflächen in der Innenstadt von Köthen insgesamt angemessen und ausreichend ist und Kapazitätsreserven aufweist.

Durch Maßnahmen der Bewirtschaftung sollte versucht werden, die unterschiedliche Auslastung der Parkbereiche anzugleichen. Insbesondere sollten die kostenpflichtigen Parkhäuser/Tiefgaragen an der Wallstraße (Parkhaus Markt) und an der Schloßstraße (Parkhaus Rathaus) besser angenommen werden, die trotz lückenloser Wegweisung und moderater Tarifgestaltung einen relativ hohen Leerstand aufweisen. Es ist bereits geplant, die Parkscheibenregelung in der Wallstraße, der Magdeburger Straße und am Brauhausplatz durch eine kostenpflichtige Parkscheinregelung zu ersetzen.

Des Weiteren wird empfohlen, die wegweisende Beschilderung durch die vorgeschlagenen Übersichtstafeln an den Ortseingängen im Zuge der Einfallstraßen zu ergänzen, damit Ortsfremde über die Existenz eines Parkleitsystems rechtzeitig informiert und nicht erst relativ spät zum Ziel geführt werden. Zudem sind den Übersichtstafeln die Standorte der Parkhäuser zu entnehmen, so dass Besuchern die Orientierung in der Innenstadt leichter fällt.

Hannover, im Dezember 2010  
Ingenieurgemeinschaft Dr.-Ing. Schubert



(Dipl.-Ing. G. Knoche)



## Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1	Stellplatzangebot in der Innenstadt von Köthen 2008
Tabelle 2	Zählergebnisse Stadt Köthen – Fahrzeuge pro Rundgang
Tabelle 3	Zählergebnisse Stadt Köthen – Auslastung pro Rundgang
Tabelle 4	Parkraumanalyse der Innenstadt von Köthen 2008

## Verzeichnis der Unterlagen

Unterlage	Blatt
1	Übersichtsplan Stadt Köthen
2	Stellplatzangebot in der Innenstadt von Köthen 2008
3	Bewirtschaftung der Parkbereiche
4	1 - 9 Belegungsganglinien Ruhender Verkehr
5	Maximale Auslastung der Parkbereiche
6	Zeitliche Verteilung der maximalen Auslastung
7	Wegweisende Beschilderung – Bestand
8	Parkraumkonzept – geplant

**Stellplatzangebot in der Innenstadt von Köthen 2008**

Parkbereich	Bezeichnung	Lage	Anzahl Stellplätze		Bewirtschaftung				
			öffentlich	privat, öffentlich zugänglich	Parkschein	Parkscheibe		Parkgebühr	freies Parken
						2 Std.	1 Std.		
1	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Nord	4			4			
2	Bärteichpromenade	Sparkasse		55*					55*
3	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, vor Diakonie	12		12				
4	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, Ecke Teichgasse	10		10				
5	Durchbruch	Fahrbahnrand	10		10				
6	Sackstraße	Sparkasse		25			25		
7a	Sackstraße	Parkdeck (1. Ebene)		38				38	
7b		Tiefgarage (2. Ebene)		37				37	
8	Wallstraße	Parkhaus	248					248	
9	Wallstraße Süd (einschl. Bachplatz)	Fahrbahnrand	20			20			Anwohner mit Ausweis
10	Wallstraße Nord	Fahrbahnrand	26			26			
11	Schulstraße	Fahrbahnrand	16*						16
12	Magdeburger Str.	Norma		26			26		
13	Magdeburger Str.	Fahrbahnrand	27			27			Anwohner mit Ausweis
14	Marktplatz	Platz	14		14				
15	Marktplatz	Fahrbahnrand	10		10				
16	Marktstraße	Fahrbahnrand	8		8				
17	Holzmarkt	Fahrbahnrand	6		6				
18	Schloßstraße	Tiefgarage	148					148	
19	Springstraße südl. Stiftstraße	Fahrbahnrand	12		12				Anwohner mit Ausweis
20	Springstraße nördl. Gartenstraße	Fahrbahnrand	30						30
21	Großer Plan / Gartenstraße	Parkplatz		65*					65
22	Stiftstraße	Fahrbahnrand	6			6			
23	Stiftstraße	Fahrbahnrand	5			5 (15 min)			
24	Schloßplatz	Fahrbahnrand	10		10				
25	Lindenstraße	Parkplatz Nord	38*		38				
26	Brauhausplatz	Fahrbahnrand	15			15			Anwohner mit Ausweis
27	Brauhausplatz	Parkplatz Ostseite		20		20			
28	Lindenstraße zw. Brauhausplatz und Neustädter Platz	Fahrbahnrand	14		14				
29	Neustädter Platz	Fahrbahnrand	20		20				
30	Neustädter Platz	Parkplatz Mitte	34		34				
31	Neustädter Straße	Bundesagentur für Arbeit		70					70
32	Große Badergasse	Parkplatz	28	12	40				
<b>Summe</b>			<b>771</b>	<b>348</b>	<b>238</b>	<b>118</b>	<b>56</b>	<b>471</b>	<b>236</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>1.119</b>		<b>1.119</b>				

\*) Stellplatzanzahl zwischenzeitlich verringert bzw. entfallen

13.12.2010

Stellplatzangebot 100715.xls



### Zählergebnisse der untersuchten Parkbereiche in der Innenstadt von Köthen

Parkbereich		Fahrzeuge pro Rundgang																		Summe Kfz
		Anzahl Stellpl.	09:00		10:00		11:00		12:00		14:00		15:00		16:00		17:00			
			Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.	Anzahl	owdr.		
1	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Nord	4	5	2	5	1	6	2	4	1	5	1	7	3	10	7	3	45	
2	Bärteichpromenade	Sparkasse	55	48		52		50		48		51		51		49		43	392	
3	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, vor Diakonie	12	4		10		7		7		3		9		7		4	51	
4	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, Ecke Teichgasse	10	5		19		14		14		9		13		16		8	98	
5	Durchbruch	Fahrbahnrand	10	5		12		11		8		8		8		10		8	70	
6	Sackstraße	Sparkasse außerh. TG	25	19		20		19		22		21		19		23		24	167	
7a	Sackstraße	Tiefgarage 1. Ebene	38	16		19		19		15		11		17		10		13	120	
7b		Tiefgarage 2. Ebene	37	15		17		20		18		17		18		16		15	136	
8	Wallstraße	Parkhaus	248	74		107		110		94		100		84		79		75	723	
9	Wallstraße	Bärteichpromenade - Bachplatz	20	26		27		20		29		21		27	1	27		21	198	
10	Wallstraße	Bachplatz - Magdeburger Straße	26	22		20		26		23	1	28		23		28		28	198	
11	Schulstraße	Fahrbahnrand	16	16		16		16		17	1	12		16	1	15		13	121	
12	Magdeburger Straße	Norma	26	8		12		17		8		9		18		12		13	97	
13	Magdeburger Straße	Fahrbahnrand	27	24		23		23		23		23		22	1	23		24	185	
14	Marktplatz	Platz	14	15		21	1	9		8		13	1	9		12		15	102	
15	Marktplatz	Fahrbahnrand	10	6		8		8		4		3		7		5		2	43	
16	Marktstraße	Fahrbahnrand	8	11		10		7		7		8		12		11		12	78	
17	Holzmarkt	Fahrbahnrand	6	3		5		3		2		4		4		4		5	30	
18	Schloßstraße	Tiefgarage	148	65		79		71		69		61		65		67		58	535	
19	Springstraße, südl. Stiftstraße	Fahrbahnrand	12	1		3		10		13		11		10		10		13	71	
20	Springstraße, nördl. Gartenstraße	Fahrbahnrand	30	14		21		29		21		22		29	1	10		10	156	
21	Großer Plan	Parkplatz	65	39		39		40		40		36		34		18		14	260	
22	Stiftstraße	Fahrbahnrand	6	2		4		6	1	3		4		5		4		0	28	
23	Stiftstraße	Fahrbahnrand	5	nicht erfasst (Parkscheibe 15 min)																
24	Schloßplatz	Fahrbahnrand	10	7		9		10		9		10		10		6		6	67	
25	Lindenstraße	Parkplatz Nord	38	16		19		15		15		19		17		17		19	137	
26	Brauhausplatz	Fahrbahnrand	15	16		16		15		13		14		14		17		14	119	
27	Brauhausplatz	Parkplatz Ostseite	20	12		14		12		13		13		13		16		13	106	
28	Lindenstraße	Brauhausplatz - Neustädter Platz	14	6		15		19		11		13		11		11		11	97	
29	Neustädter Platz	Fahrbahnrand	20	6		8		14		8		4		2		5		2	49	
30	Neustädter Platz	Parkplatz Mitte	34	22		29		22		19		7		11		12		11	133	
31	Neustädter Straße	Bundesagentur für Arbeit	70	83		77		78		75		64		54		33		18	482	
32	Große Badergasse	Parkplatz	40	41		44		38		30		32		34		33		31	283	
Summe			1119	652	2	780	2	764	3	690	3	656	2	673	7	616	7	546	6	5377

Grundlage: Erfassung des ruhenden Verkehrs in Köthen vom 21. Oktober 2008

Bemerkung: Anzahl der Stellplätze zwischenzeitlich verringert bzw. entfallen (vgl. Tabelle 1)





13.12.2010

Tab. 2\_3\_Auswertung\_100715

Zählergebnisse der untersuchten Parkbereiche in der Innenstadt von Köthen

Auslastung pro Rundgang in Prozent														
Stellplatzbereich			Anzahl Stellpl.	09:00	10:00	11:00	12:00	14:00	15:00	16:00	17:00	durchschnittlich	min.	max.
1	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Nord	4	125	125	150	100	125	175	250	75	141	75	250
2	Bärteichpromenade	Sparkasse	55	87	95	91	87	93	93	89	78	89	78	95
3	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, vor Diakonie	12	33	83	58	58	25	75	58	33	53	25	83
4	Bärteichpromenade	Fahrbahnrand Süd, Ecke Teichgasse	10	50	190	140	140	90	130	160	80	123	50	190
5	Durchbruch	Fahrbahnrand	10	50	120	110	80	80	80	100	80	88	50	120
6	Sackstraße	Sparkasse außerh. TG	25	76	80	76	88	84	76	92	96	84	76	96
7a	Sackstraße	Tiefgarage 1. Ebene	38	42	50	50	39	29	45	26	34	39	26	50
7b	Sackstraße	Tiefgarage 2. Ebene	37	41	46	54	49	46	49	43	41	46	41	54
8	Wallstraße	Parkhaus	248	30	43	44	38	40	34	32	30	36	30	44
9	Wallstraße	Bärteichpromenade - Bachplatz	20	130	135	100	145	105	135	135	105	124	100	145
10	Wallstraße	Bachplatz - Magdeburger Straße	26	85	77	100	88	108	88	108	108	95	77	108
11	Schulstraße	Fahrbahnrand	16	100	100	100	106	75	100	94	81	95	75	106
12	Magdeburger Straße	Norma	26	31	46	65	31	35	69	46	50	47	31	69
13	Magdeburger Straße	Fahrbahnrand	27	89	85	85	85	85	81	85	89	86	81	89
14	Marktplatz	Platz	14	107	150	64	57	93	64	86	107	91	57	150
15	Marktplatz	Fahrbahnrand	10	60	80	80	40	30	70	50	20	54	20	80
16	Marktstraße	Fahrbahnrand	8	138	125	88	88	100	150	138	150	122	88	150
17	Holzmarkt	Fahrbahnrand	6	50	83	50	33	67	67	67	83	63	33	83
18	Schloßstraße	Tiefgarage	148	44	53	48	47	41	44	45	39	45	39	53
19	Springstraße, südl. Stiftstraße	Fahrbahnrand	12	8	25	83	108	92	83	83	108	74	8	108
20	Springstraße, nördl. Gartenstraße	Fahrbahnrand	30	47	70	97	70	73	97	33	33	65	33	97
21	Großer Plan	Parkplatz	65	60	60	62	62	55	52	28	22	50	22	62
22	Stiftstraße	Fahrbahnrand	6	33	67	100	50	67	83	67	0	58	0	100
23	Stiftstraße	Fahrbahnrand	5	nicht erfasst				nicht erfasst						
24	Schloßplatz	Fahrbahnrand	10	70	90	100	90	100	100	60	60	84	60	100
25	Lindenstraße	Parkplatz Nord	38	42	50	39	39	50	45	45	50	45	39	50
26	Brauhausplatz	Fahrbahnrand	15	107	107	100	87	93	93	113	93	99	87	113
27	Brauhausplatz	Parkplatz Ostseite	20	60	70	60	65	65	65	80	65	66	60	80
28	Lindenstraße	Brauhausplatz - Neustädter Platz	14	43	107	136	79	93	79	79	79	87	43	136
29	Neustädter Platz	Fahrbahnrand	20	30	40	70	40	20	10	25	10	31	10	70
30	Neustädter Platz	Parkplatz Mitte	34	65	85	65	56	21	32	35	32	49	21	85
31	Neustädter Straße	Bundesagentur für Arbeit	70	119	110	111	107	91	77	47	26	86	26	119
32	Große Badergasse	Parkplatz	40	103	110	95	75	80	85	83	78	88	75	110
Summe			1119	58	70	68	62	59	60	55	49	60		

Grundlage: Erfassung des ruhenden Verkehrs in Köthen vom 21. Oktober 2008

Bemerkung: Anzahl der Stellplätze zwischenzeitlich verringert bzw. entfallen (vgl. Tabelle 1)

**Parkraumanalyse der Innenstadt von Köthen 2008**

Parkbereich	Bezeichnung	Lage P = Parkpl. F = Fahrbahn	Anzahl Stellplätze	Bewirtschaftung		durchschnittl. Belegung	maximale Belegung	Zeitraum der Maximalbelegung			
				kostenpflichtig	Park-scheibe			9 bis 11 Uhr	11 bis 13 Uhr	14 bis 16 Uhr	16 bis 18 Uhr
1	Bärteichpromenade	F	4		X	141 %	250 %				X
2	Bärteichpromenade	P	55			89 %	95 %	X			
3	Bärteichpromenade	F	12	X		53 %	83 %	X			
4	Bärteichpromenade	F	10	X		123 %	190 %	X			
5	Durchbruch	F	10	X		88 %	120 %	X			
6	Sackstraße	P	25		X	84 %	96 %				X
7a	Sackstraße	Parkdeck	38	X		39 %	50 %	X			
7b		Tiefgarage	37	X		46 %	54 %		X		
8	Wallstraße	Parkhaus	248	X		36 %	44 %		X		
9	Wallstraße, Südabschnitt	F	20		X	124 %	145 %		X		
10	Wallstraße, Nordabschnitt	F	26		X	95 %	108 %			X	
11	Schulstraße	F	16			95 %	106 %		X		
12	Magdeburger Str.	P	26		X	47 %	69 %			X	
13	Magdeburger Str.	F	27		X	86 %	89 %	X			X
14	Marktplatz	P	14	X		91 %	150 %	X			
15	Marktplatz	F	10	X		54 %	80 %	X	X		
16	Marktstraße	F	8	X		122 %	150 %			X	X
17	Holzmarkt	F	6	X		63 %	83 %	X			X
18	Schloßstraße	Tiefgarage	148	X		45 %	53 %	X			
19	Springstraße, Südabschnitt	F	12	X		74 %	108 %		X		X
20	Springstraße, Nordabschnitt	F	30			65 %	97 %		X	X	
21	Großer Plan / Gartenstraße	P	65			50 %	62 %		X		
22	Stiftstraße	F	6		X	58 %	100 %		X		
23	Stiftstraße	F	5			nicht erfasst, da Parkdauer < 15 min (Parkscheibe)					
24	Schloßplatz	F	10	X		84 %	100 %		X	X	
25	Lindenstraße	P	38	X		45 %	50 %			X	X
26	Brauhausplatz	F	15		X	99 %	113 %				X
27	Brauhausplatz	P	20		X	66 %	80 %				X
28	Lindenstraße, Ostabschnitt	F	14	X		87 %	136 %		X		
29	Neustädter Platz	F	20	X		31 %	70 %		X		
30	Neustädter Platz	P	34	X		49 %	85 %	X			
31	Neustädter Straße	P	70			86 %	119 %	X			
32	Große Badergasse	P	40	X		88 %	110 %	X			
<b>Summe</b>			<b>1.119 *</b>	<b>709</b>	<b>174</b>	<b>60 %</b>	<b>70 %</b>	<b>X</b>			

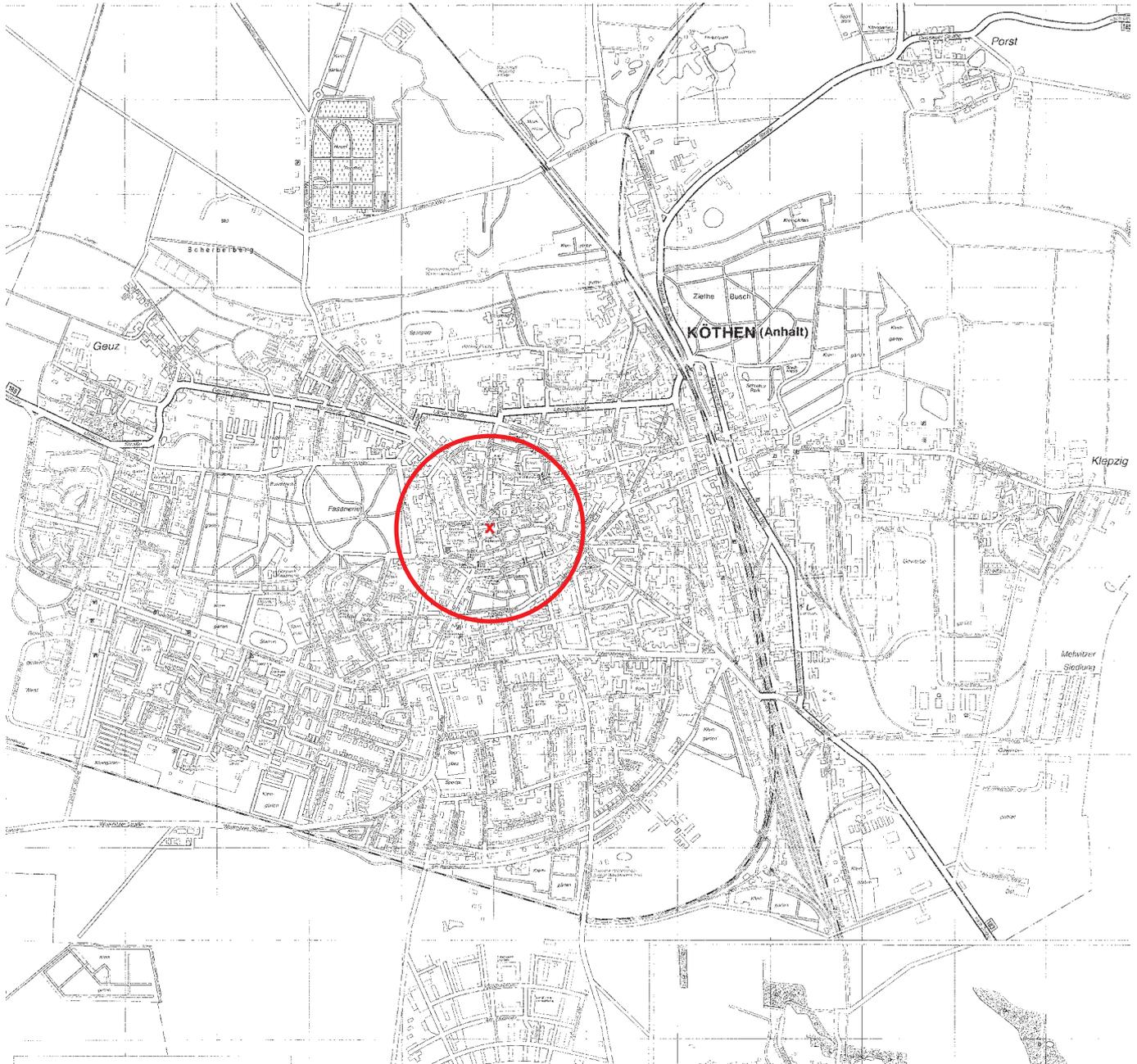
\*) Stellplatzanzahl zwischenzeitlich verringert

13.12.2010

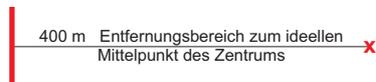
Parkraumanalyse 100715.xls



Übersichtsplan

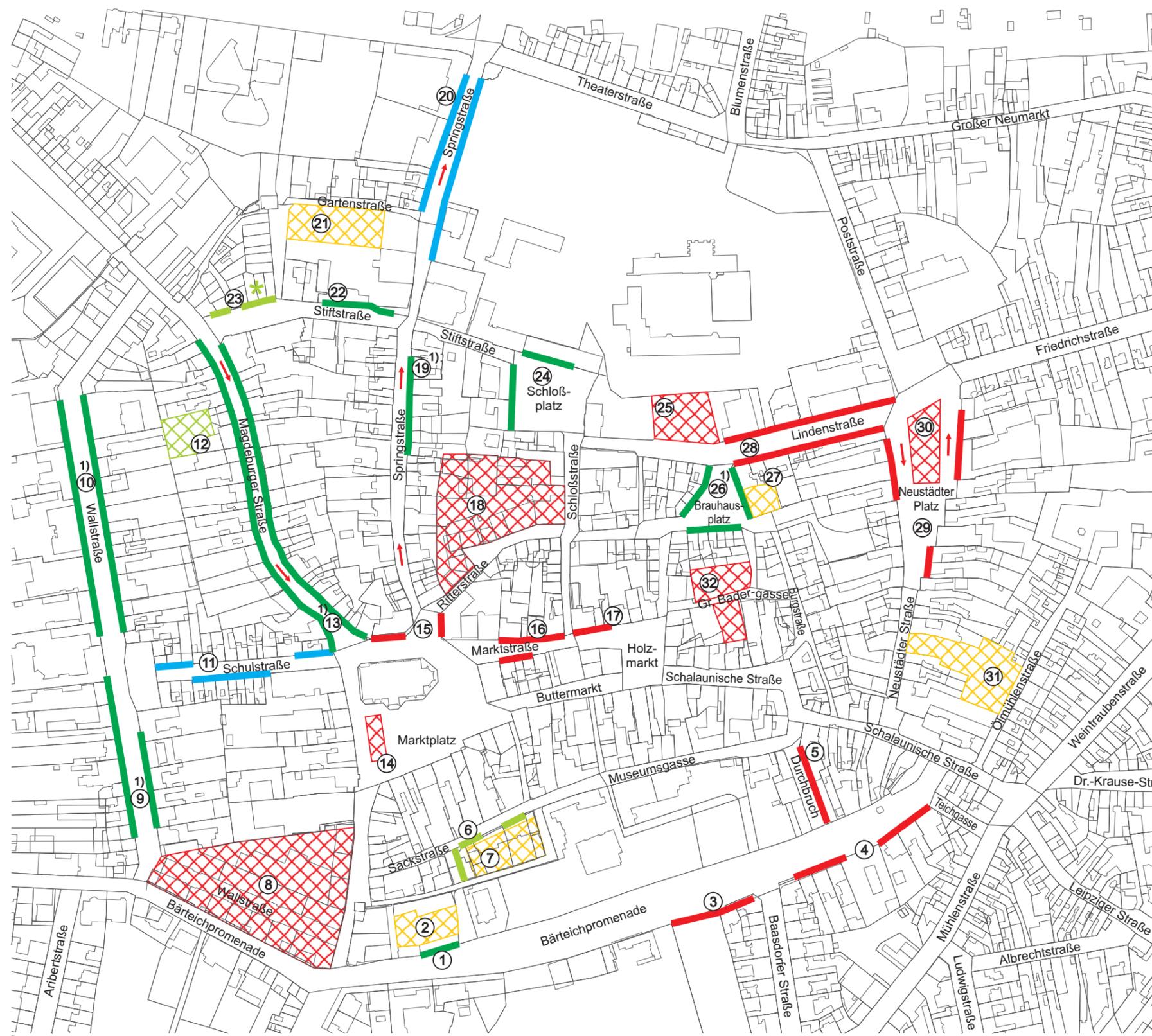


Erläuterung:





Bewirtschaftung der Parkbereiche



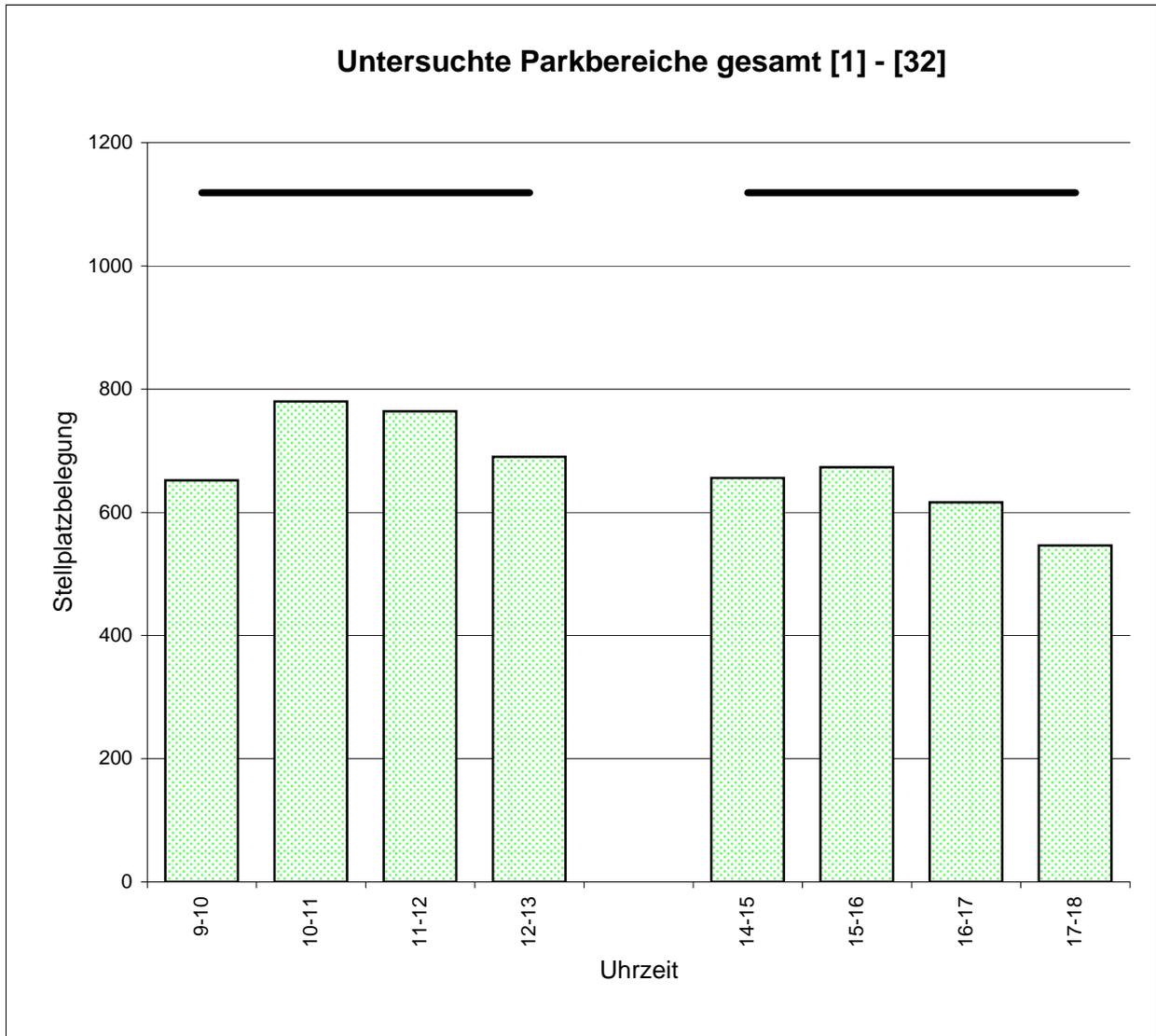
Erläuterung:

Grundlage: Verkehrserhebung vom 21.10.2008

- private Parkplätze, öffentlich zugänglich
- kostenpflichtig (Parkschein bzw. Parkgebühr)
- Parkscheibe, 2 Stunden
- Parkscheibe, 1 Stunde
- Parkscheibe, 15 Minuten
- kostenfrei
- Nummer des Parkbereiches
- Einrichtungsverkehr
- Anwohner mit Ausweis frei



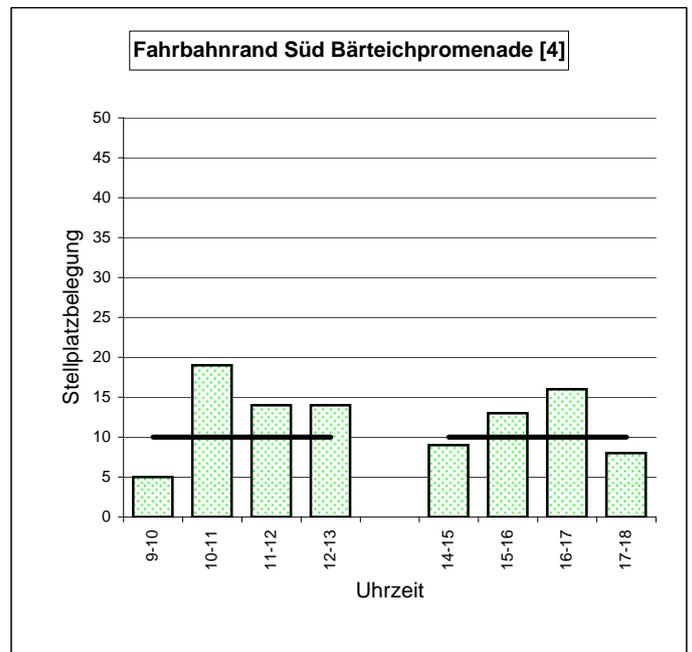
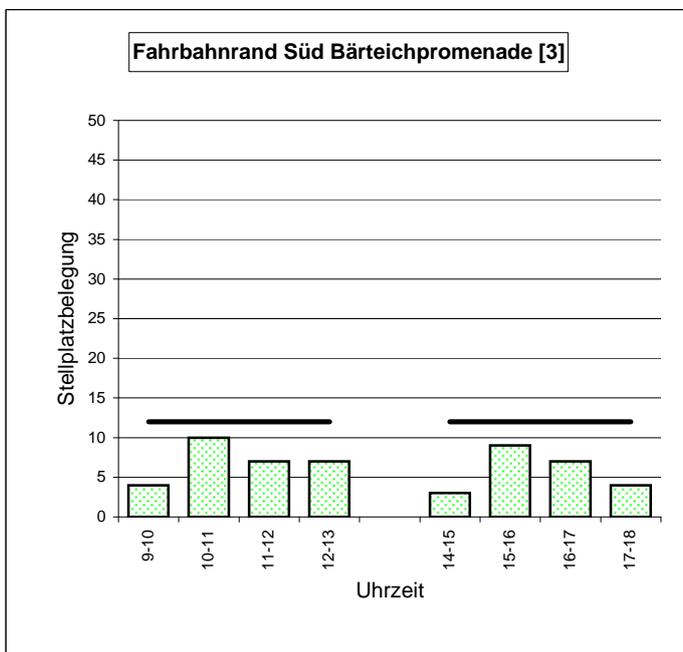
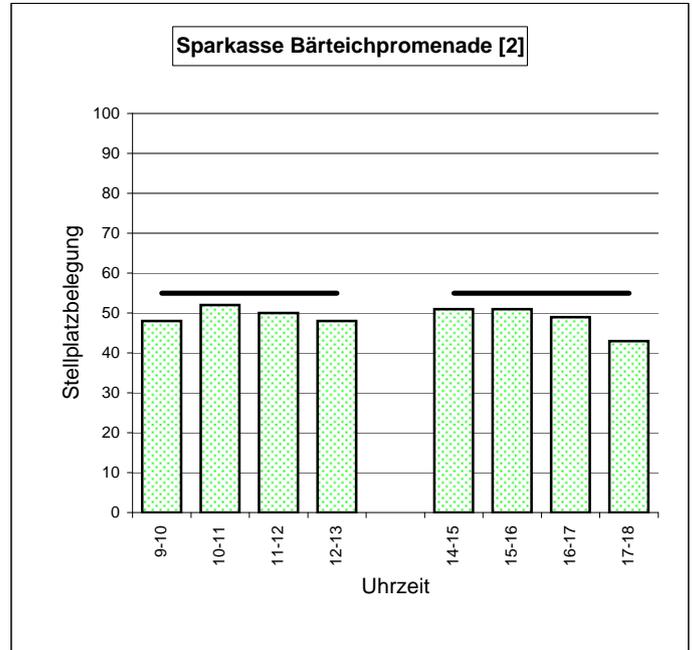
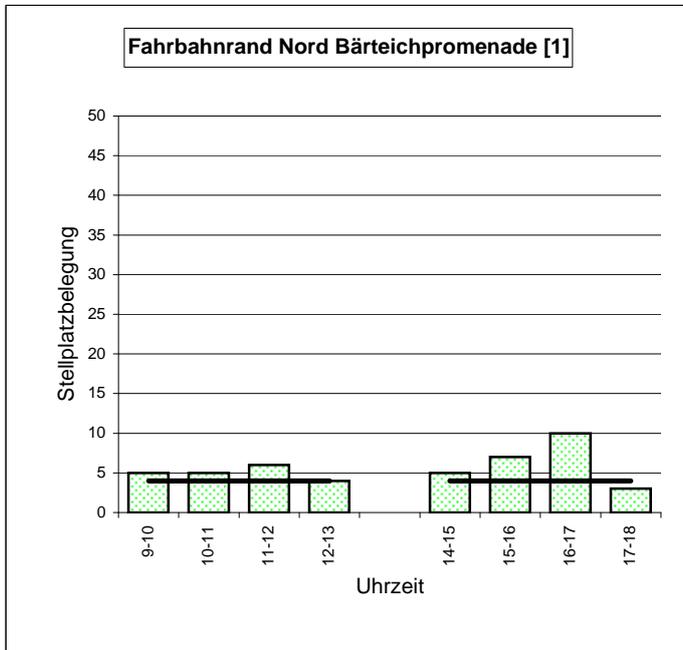
### Belegungsganglinien Ruhender Verkehr in der Innenstadt von Köthen



**Erläuterung:**

-  Anzahl Kfz / Std.
-  Anzahl vorh. Stellplätze

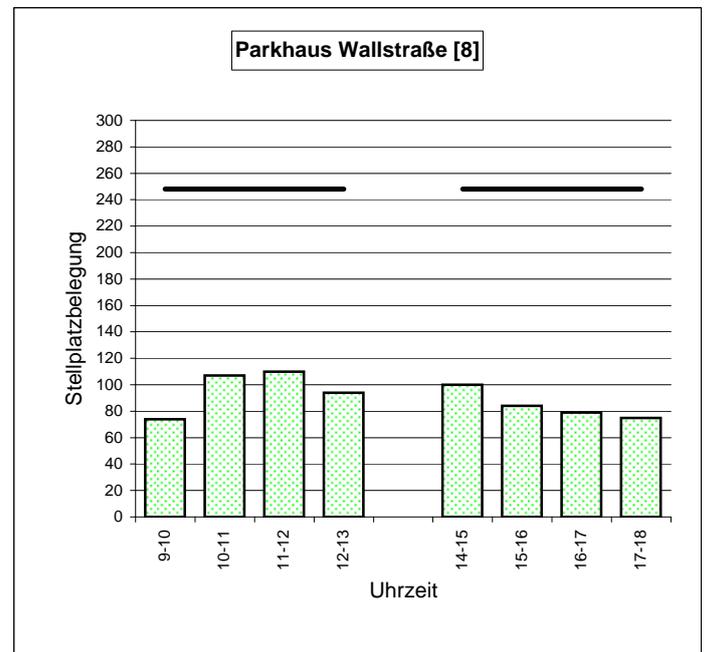
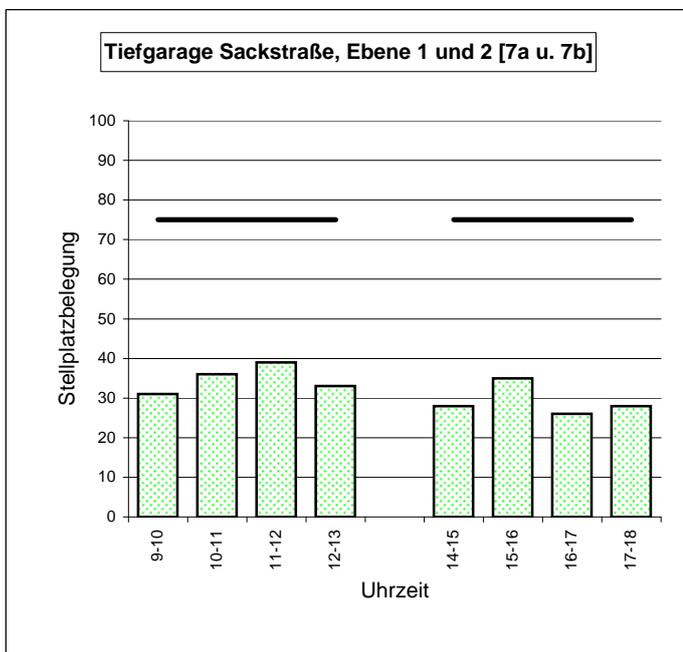
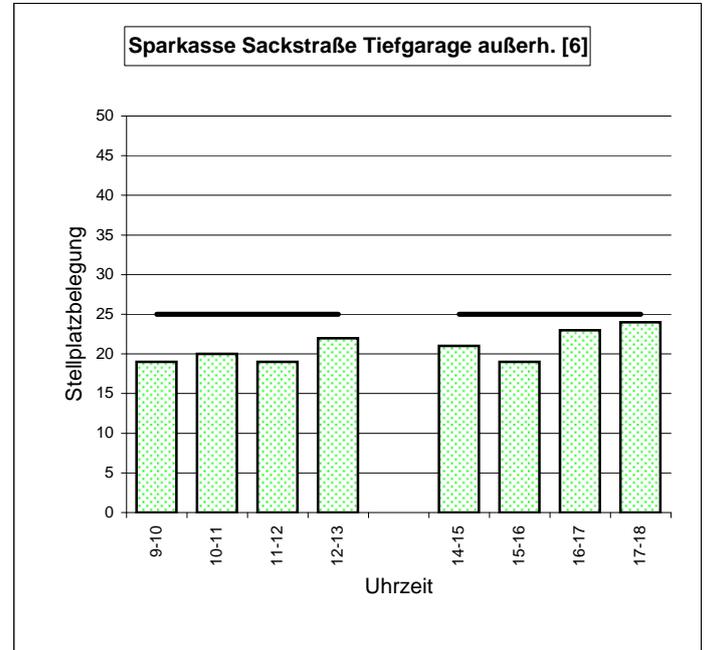
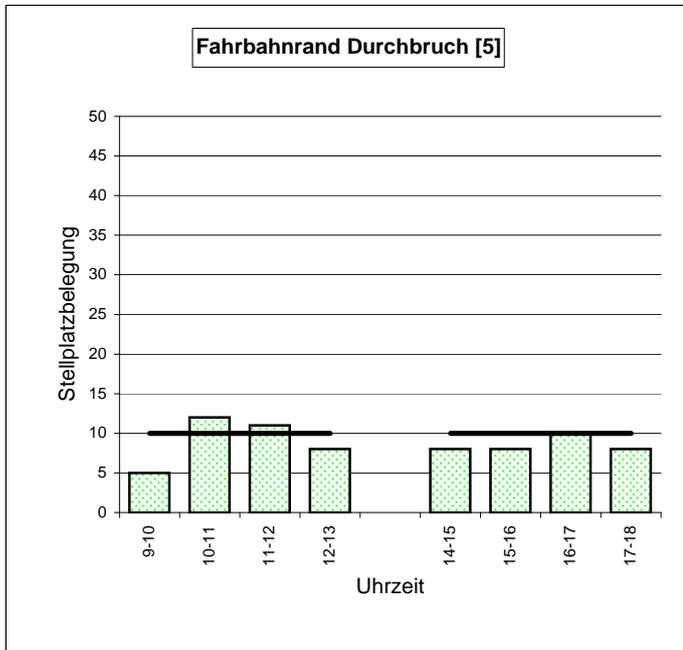
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 1 bis 4**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

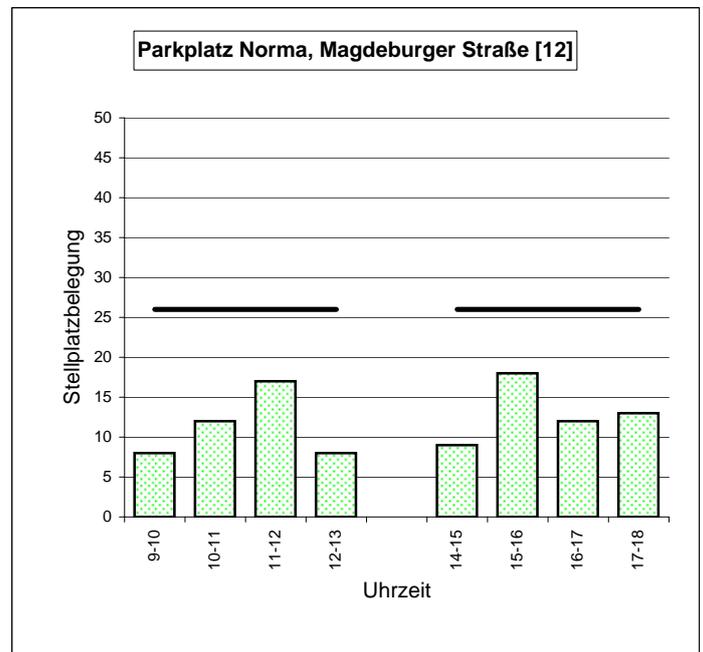
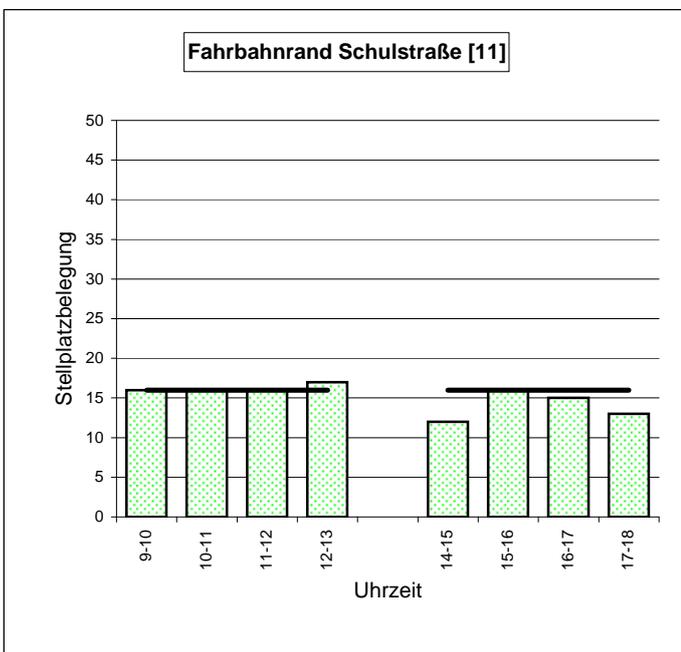
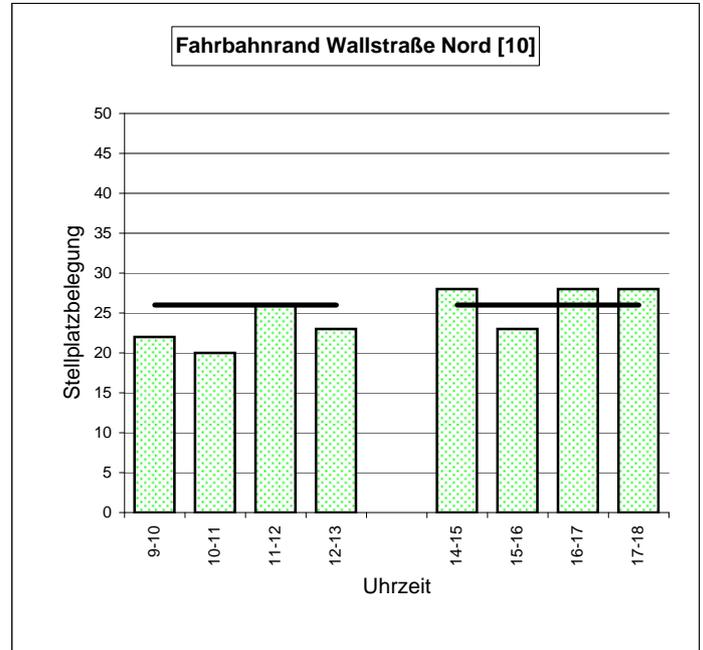
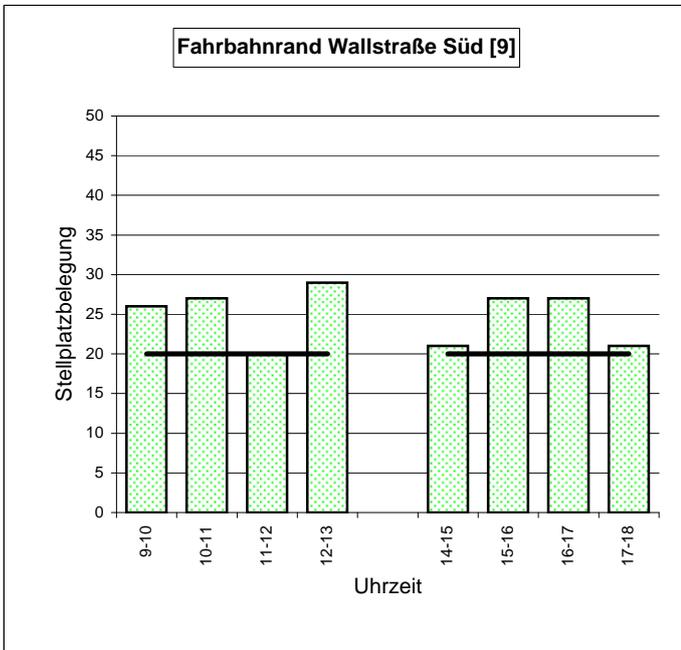
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 5 bis 8**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

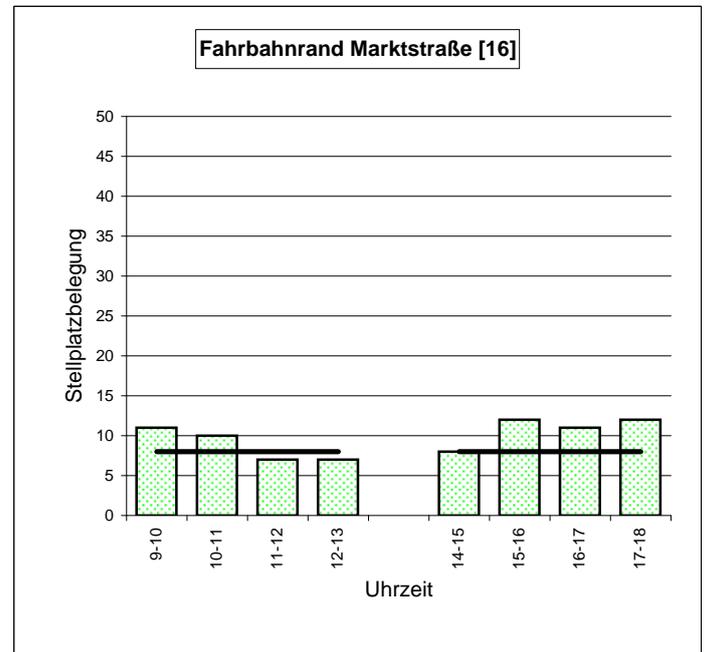
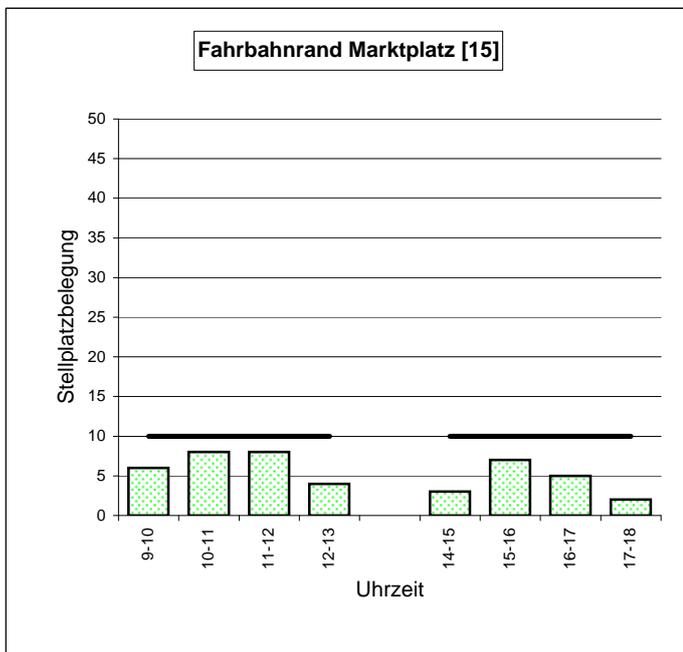
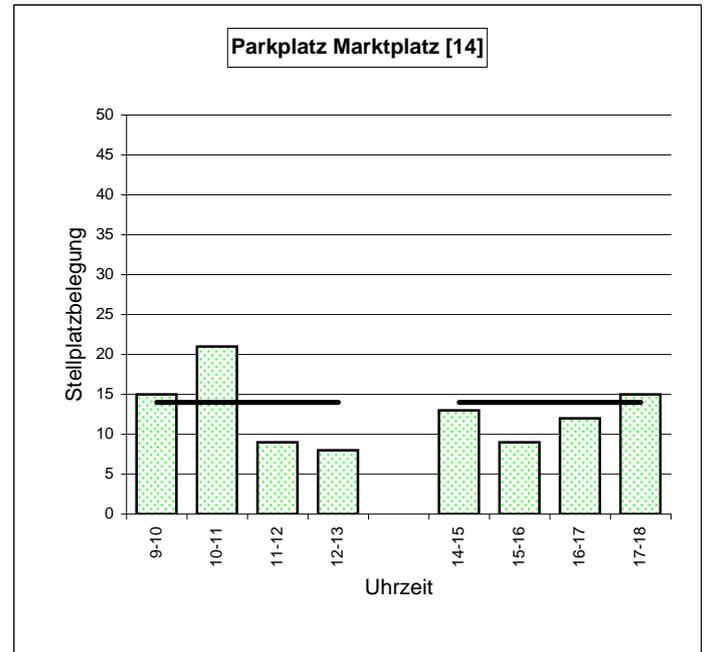
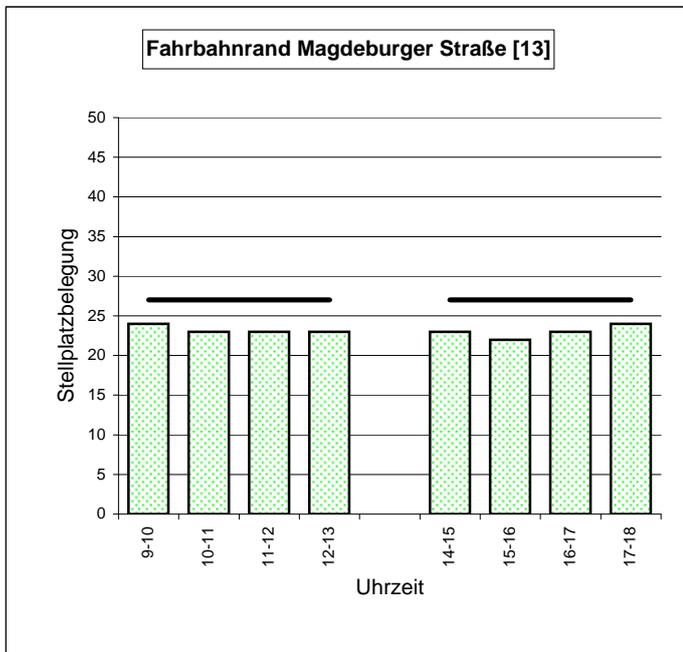
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 9 bis 12**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

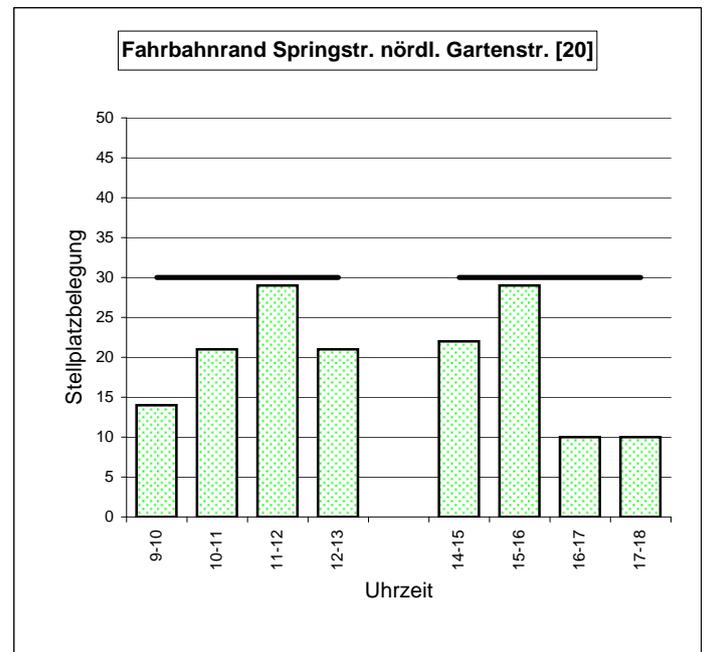
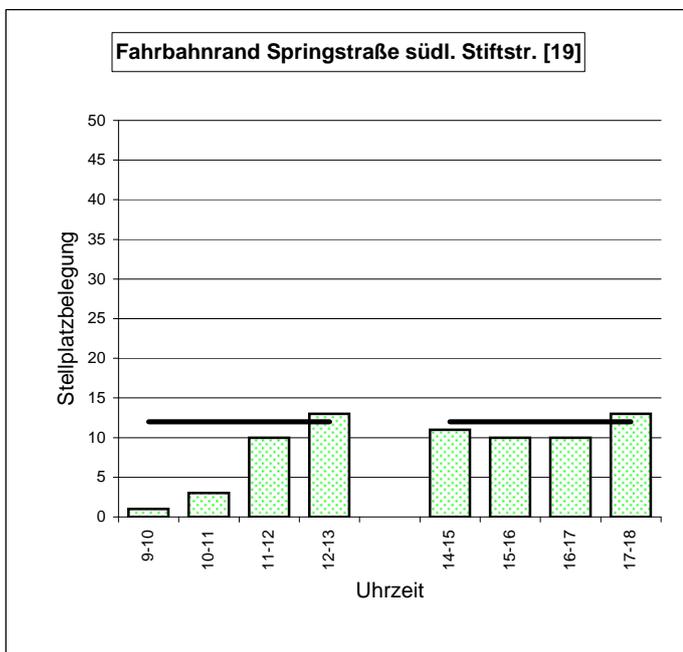
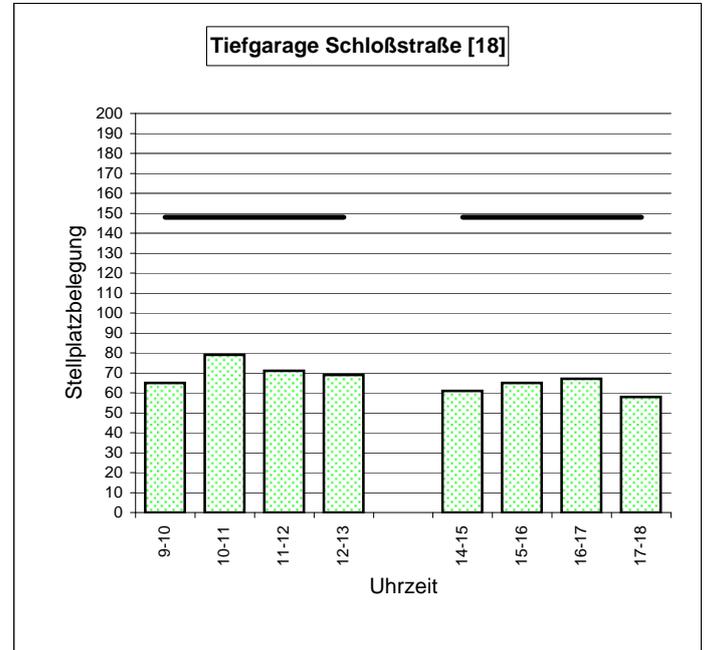
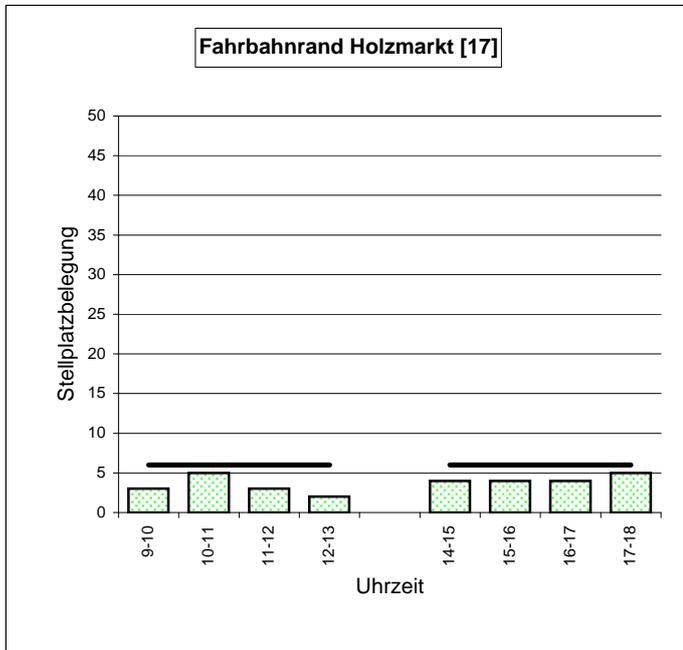
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 13 bis 16**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

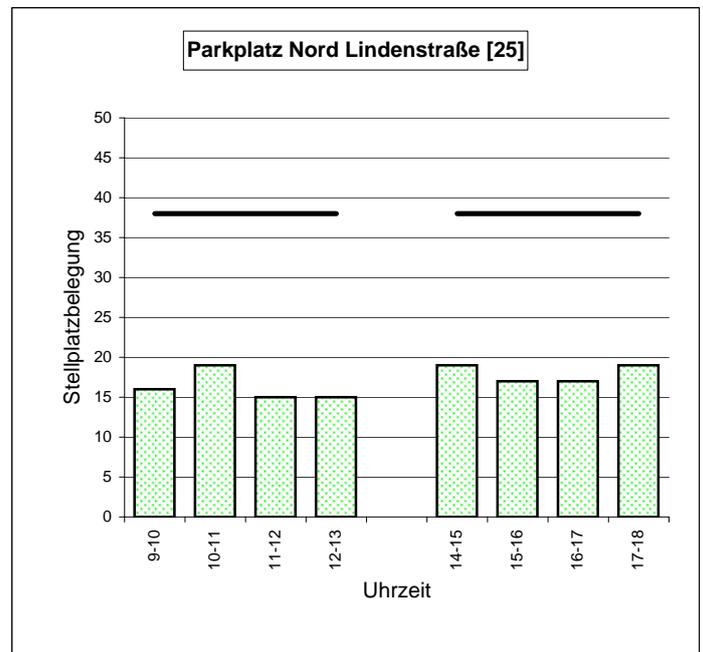
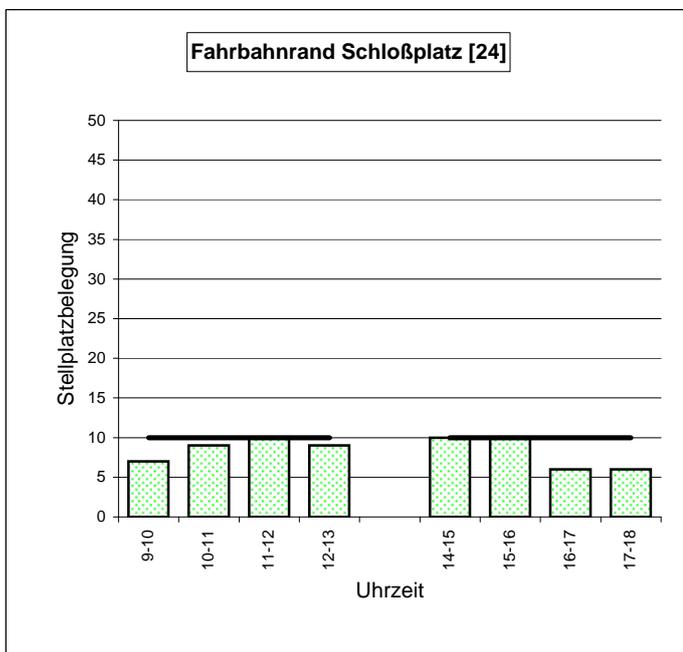
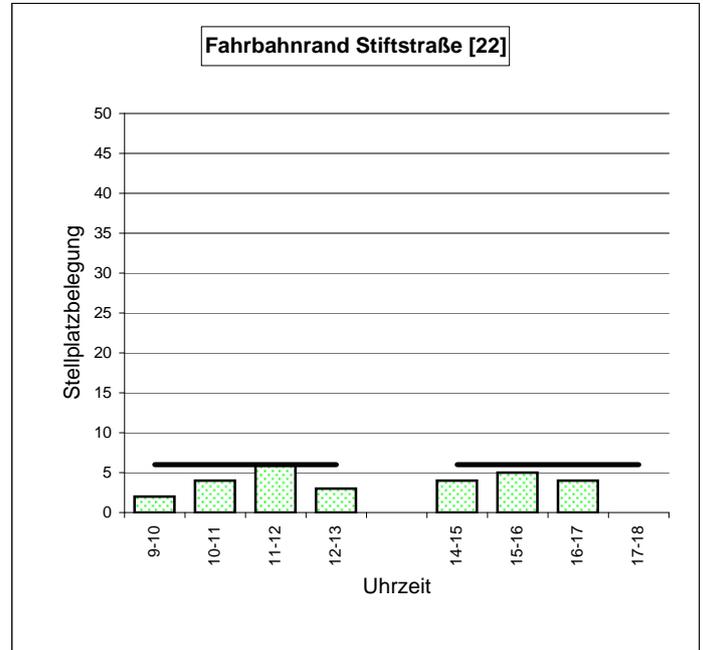
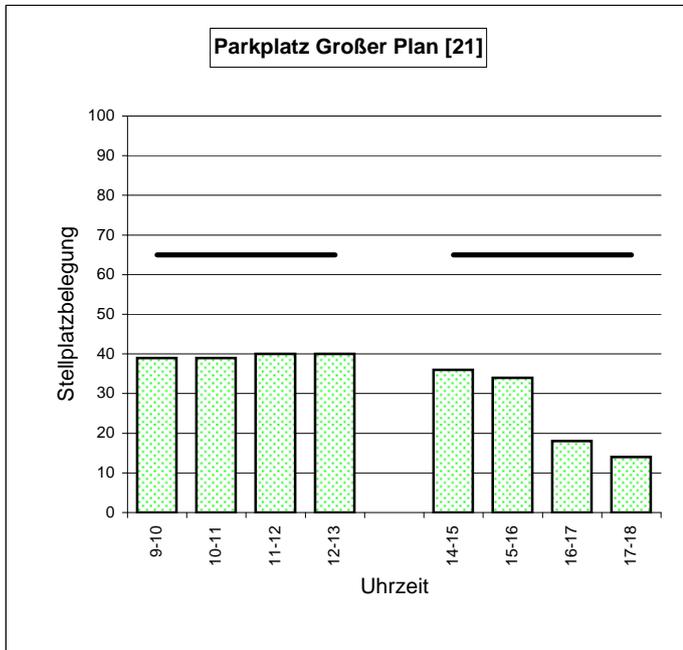
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 17 bis 20**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

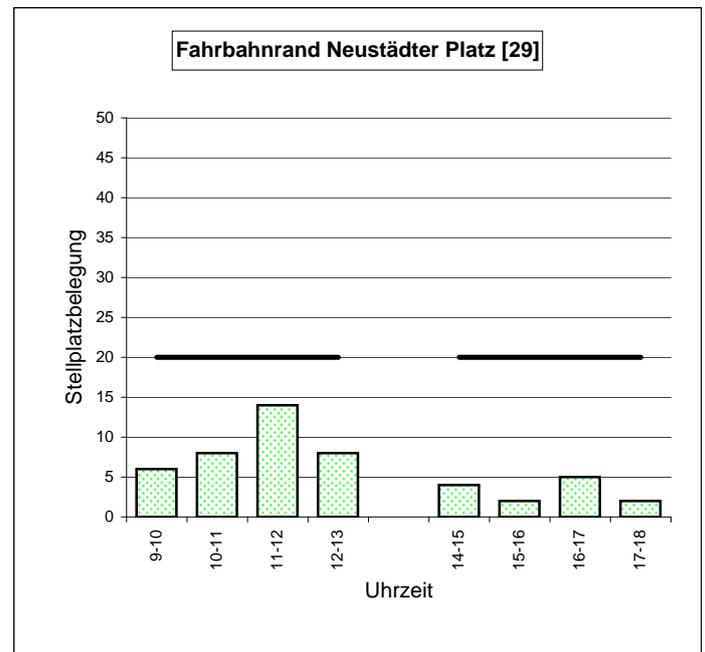
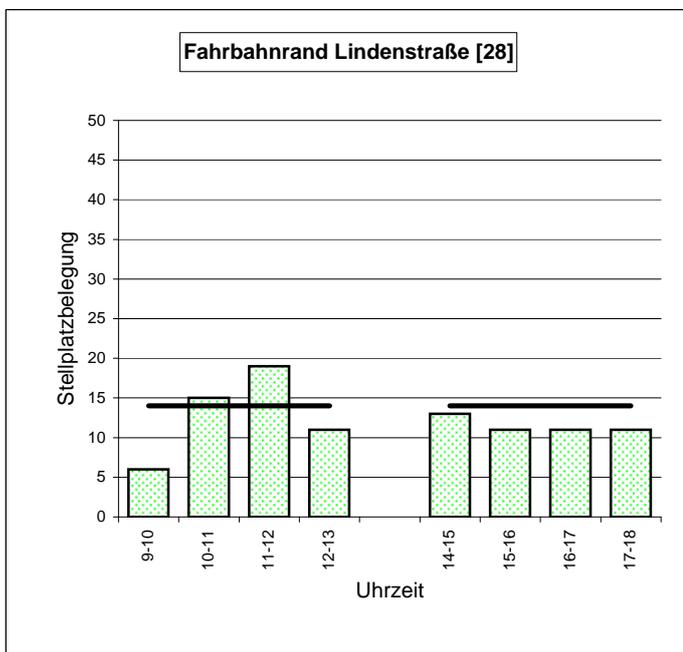
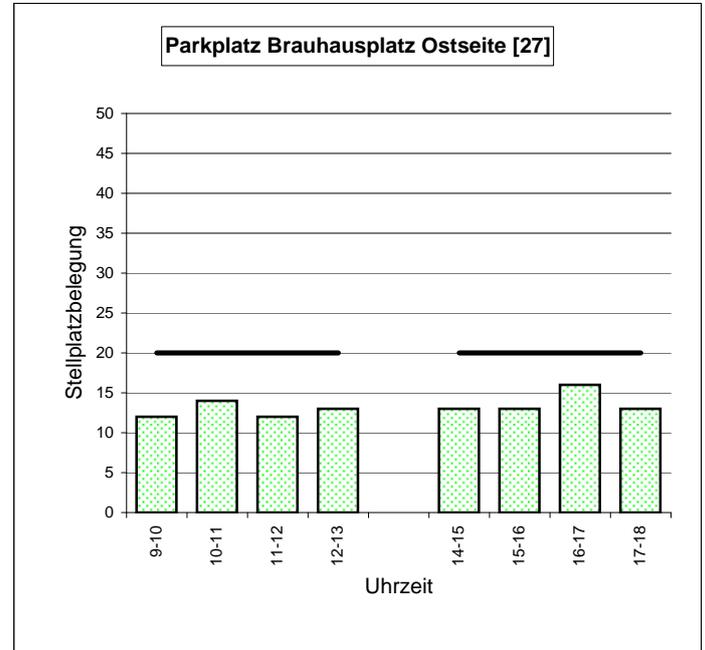
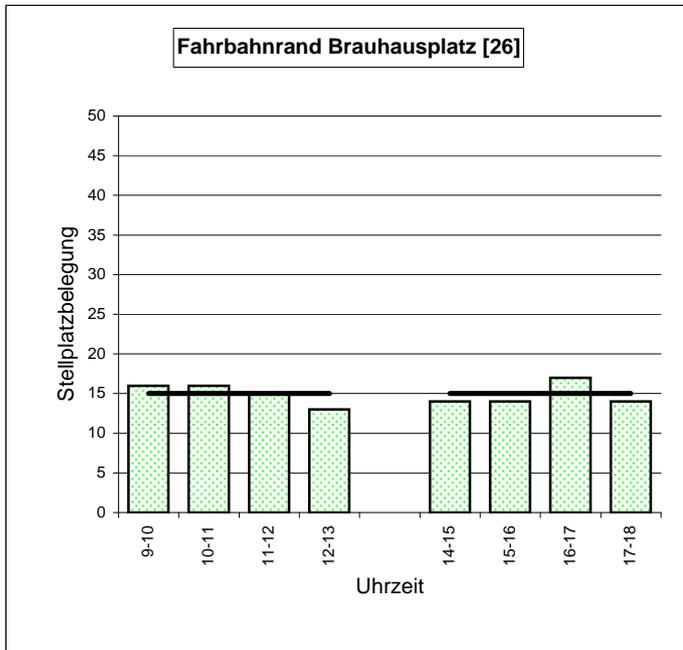
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 21 bis 25**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

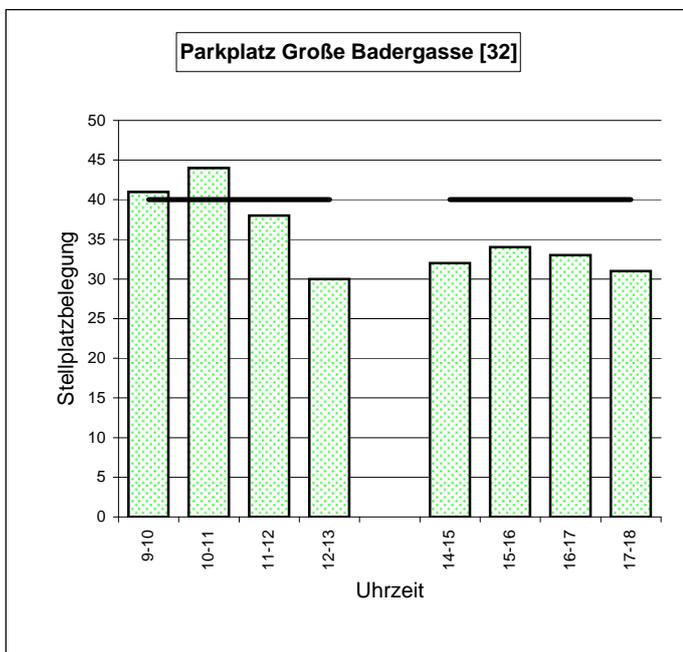
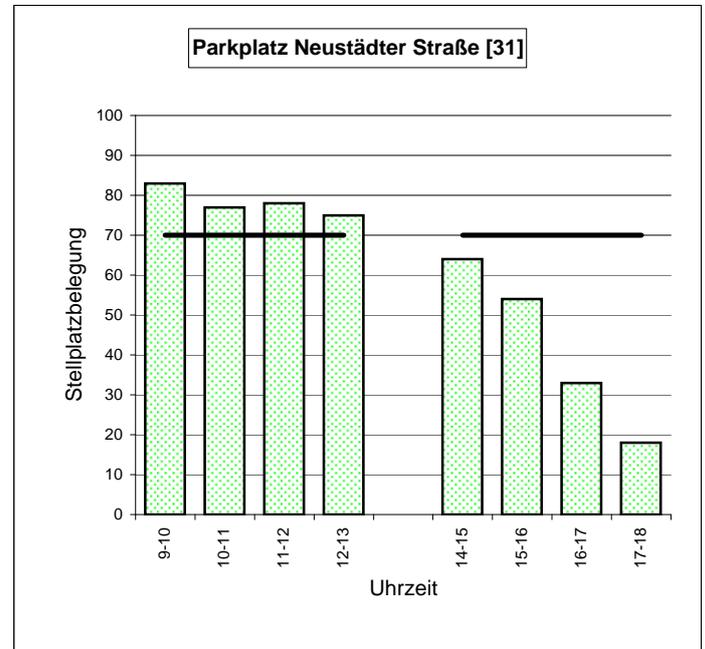
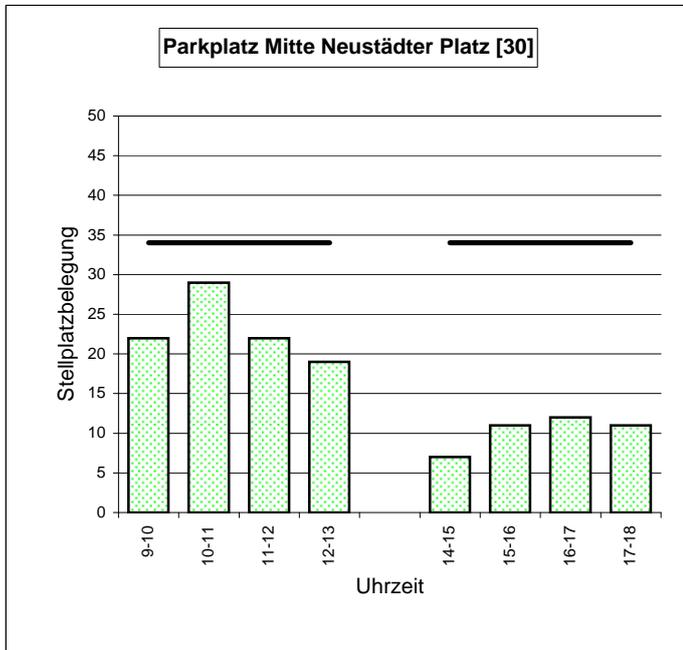
**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 26 bis 29**



**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze

**Belegungsganglinien Ruhender Verkehr Stellplatzbereiche 30 bis 32**

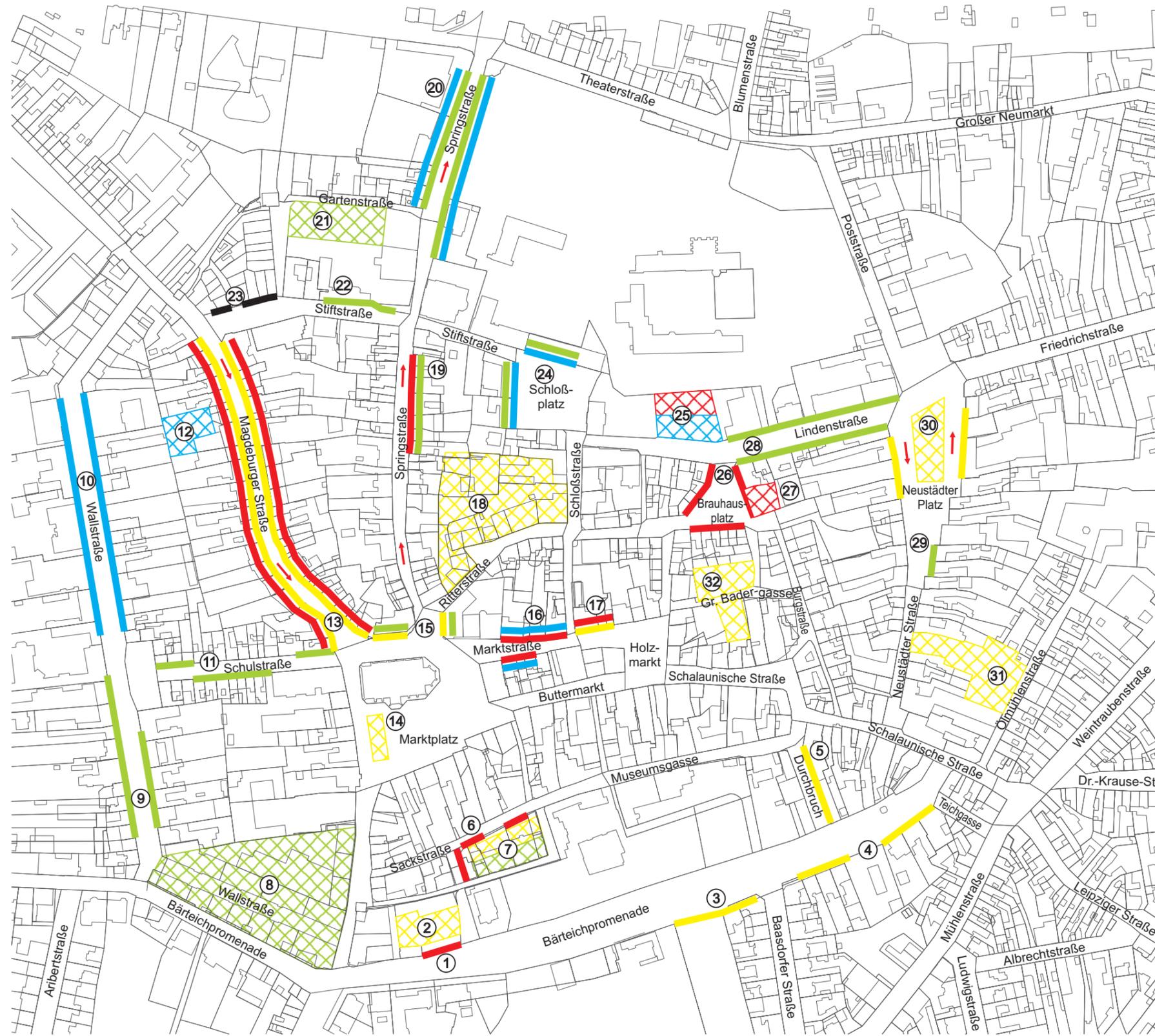


**Erläuterung:**

- Anzahl Kfz / Std.
- Anzahl vorh. Stellplätze



Zeitliche Verteilung der maximalen Auslastung



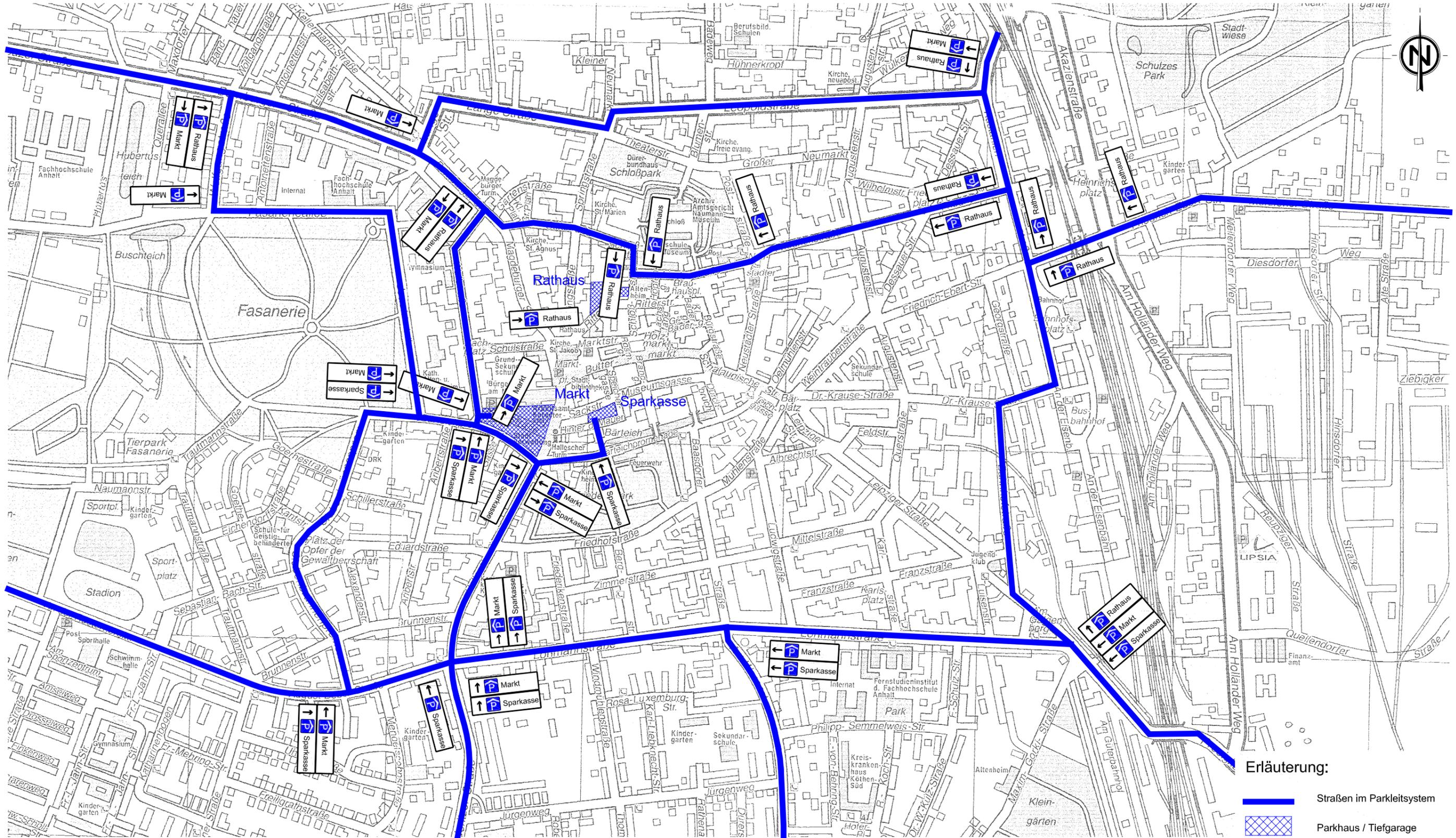
Erläuterung:

Grundlage: Verkehrserhebung vom 21.10.2008

		9 - 11 Uhr
		11 - 13 Uhr
		14 - 16 Uhr
		16 - 18 Uhr

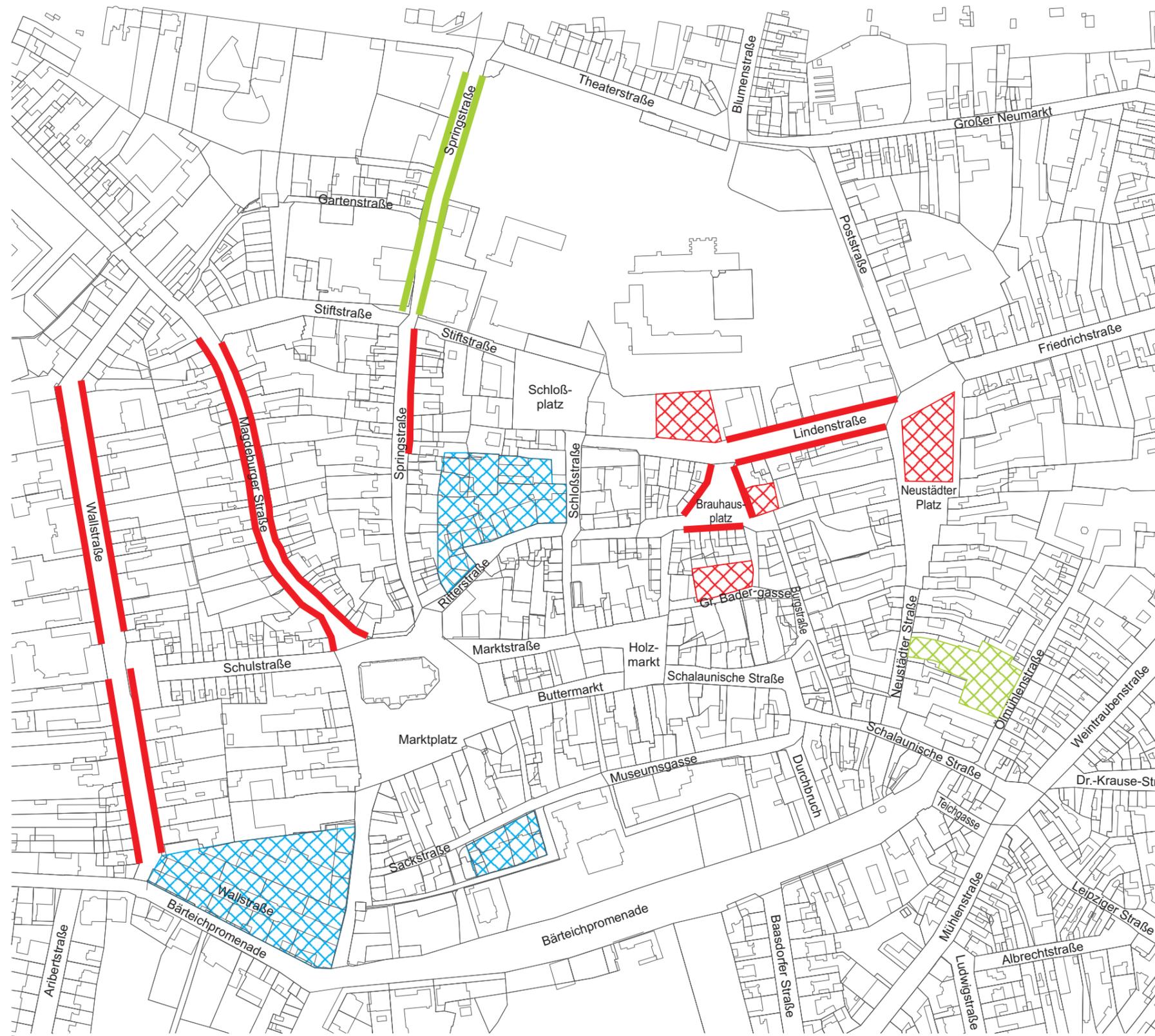


Wegweisende Beschilderung - Bestand



I:\Koethen\VEP\_2008\B 185\Parkraumkonzept\_Innenstadt\Überarbeitung 2009\Wegwieser

Parkraumkonzept - geplant



Erläuterung:

Verkehrswichtige Parkbereiche

- |   |   |                                       |
|---|---|---------------------------------------|
| Tiefgarage/Parkhaus bzw. Parkplatz  | Stellplätze am Fahrbahnrand   |                                       |
|  |  | Tiefgarage/Parkhaus gebührenpflichtig |
|  |  | Parkscheinregelung                    |
|   |  | freies Parken                         |

